

Anti-Vorurteil-Wochenende des Jugendrotkreuzes war ein voller Erfolg

Oberberg - Viel Action, Spaß und Spiel gab es vom 30.06.2006 bis 02.07.2006 auf dem Anti-Vorurteil-Wochenende des Jugendrotkreuz (JRK) Oberberg. Dazu trafen sich Kinder und Jugendliche zusammen mit zwölf Gruppenleitern und Gruppenleiterinnen des JRK in der Gesundheitsjugendherberge Finnentrop-Heggen. Möglich wurde die Freizeit durch die Unterstützung vom Kreisjugendring Oberberg e.V. und dem JRK-Landesverband Nordrhein. Die bunt gemischte Truppe, die aus allen Teilen Oberbergs zusammenkam, fand schnell zueinander, so dass das geplante Programm problemlos und mit großer Freude über die Bühne ging.

So gab es für die integrative Großgruppe, in der sich auch einige Teilnehmer mit leichten Behinderungen befanden, zum Beispiel eine Hausrallye, ein Geländespiel und einen Stationenlauf. Dabei lernten die Kinder spielerisch was es bedeutet behindert zu sein, wie wichtig es ist aufeinander zu achten und Rücksicht zu nehmen, besonders auf Schwächere und Benachteiligte. Auch in den Workshops, in denen Holzbrettchen gestaltet, Volleyball gespielt und Verletzungen geschminkt wurden, arbeiteten alle gut zusammen. Ein weiterer Höhepunkt war das Grillen und Stockbrotbacken am Lagerfeuer, bei dem neu geknüpft Freundschaften sicherlich vertieft wurden.

Am Sonntag ging es dann mit gemischten Gefühlen nach Hause, denn einerseits freute man sich auch das Wiedersehen mit der Familie, andererseits konnte es niemand fassen, dass die gemeinsame Zeit schon vorbei sein sollte: „Die Freizeit war viel zu kurz!“, meinten viele Teilnehmer.

Auf jeden Fall hatten alle Beteiligten eine Menge Spaß und haben dabei gelernt toleranter miteinander umzugehen.